Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Abteilung für Angewandte Mathematik Prof. Dr. Patrick Dondl Dr. Keith Anguige

## Numerik 1

Blatt 3

Abgabe: 23. November 2017

Matrixnormen

Aufgabe 14 (Präsenzaufgabe). Eine inkompatible Matrixnorm

Zeigen Sie, dass durch  $||A|| := \max_{1 \le i,j \le n} |a_{ij}|$  eine Norm jedoch keine Operatornorm auf  $\mathbb{R}^{n \times n}$  (n > 1) definiert wird.

Aufgabe 15 (4 Punkte). Eigenschaften der Operatornorm

Seien  $\|\cdot\|_n$  und  $\|\cdot\|_m$  Normen auf  $\mathbb{R}^n$  bzw.  $\mathbb{R}^m$  und sei  $\|\cdot\|_{\text{op}}$  die induzierte Operatornorm auf  $\mathbb{R}^m$ 

Zeigen Sie:

- (1)  $\|\cdot\|_{\text{op}}$  definiert eine Norm auf  $\mathbb{R}^{m\times n}$ .
- (2)  $||A||_{\text{op}} := \sup_{\{x \in \mathbb{R}^n : ||x||_n = 1\}} ||Ax||_m = \inf\{c > 0 : \forall x \in \mathbb{R}^n ||Ax||_m \le c||x||_n\}.$
- (3) Für  $A \neq 0$  und  $x \in \mathbb{R}^n$ , sodass  $||x||_n \leq 1$  und  $||Ax||_m = ||A||_{\text{op}}$  folgt  $||x||_n = 1$ .
- (4) Das Infimum und das Supremum in (2) werden angenommen.

**Aufgabe 16** (4 Punkte). Die induzierten  $l^p$ -Matrixnormen

(1) Seien  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ ,  $\|x\|_p$  die  $l^p$ -Norm auf  $\mathbb{R}^n$  und  $\|A\|_p$  die dazugehörige induzierte Matrixnorm auf  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ . Zeigen Sie, dass

$$||A||_2^2 \le ||A||_1 ||A||_{\infty}$$

gilt

(2) Zeigen Sie, dass für jede Matrix  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  die Abschätzungen

$$n^{-1/2} ||A||_2 \le ||A||_1 \le n^{1/2} ||A||_2$$
$$n^{-1} ||A||_{\infty} \le ||A||_1 \le n ||A||_{\infty}$$

gelten und geben Sie Matrizen  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  an, die zeigen, dass sich die Abschätzungen nicht verbessern lassen (d.h. für jede dieser vier Ungleichungen und jedes beliebige  $n \in \mathbb{N}$  finden Sie ein A, sodass Gleichheit gilt).

Aufgabe 17 (4 Punkte). Die Frobeniusnorm

Für  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  ist die Frobeniusnorm definiert durch  $||A||_{\mathcal{F}}^2 = \sum_{1 \leq i,j \leq n} |a_{ij}|^2$ . Zeigen Sie, dass

$$||A||_{\mathcal{F}} = \sqrt{\operatorname{tr}(A^T A)}.$$

Folgern Sie, dass die Frobeniusnorm mit der von der Euklidischen Norm induzierten Operatornorm verträglich ist in dem Sinne, dass

$$||A||_2 \le ||A||_{\mathcal{F}} \le \sqrt{n} ||A||_2.$$

[Sie dürfen dazu die Identität  $\operatorname{tr}(A^TA) = \lambda_1 + \ldots + \lambda_n$  mit den (wohlgemerkt nichtnegativen) Eigenwerten  $\lambda_1, \ldots, \lambda_n$  von  $A^TA$  verwenden.] Aufgabe 18 (4 Punkte). Auslöschungseffekte

Wie lassen sich Auslöschungseffekte bei der praktischen Berechnung der Ausdrücke

$$\frac{1-2x}{1+2x} - \frac{1}{1+x}, \quad \frac{e^x - 1}{x}$$

für  $x \neq 0$  mit  $|x| \ll 1$  vermeiden?

Abgabe der Übungsblätter in den (mit den Nummern der Übungsgruppen gekennzeichneten) Fächern im 2. Stock in der Hermann-Herder-Str. 10, neben dem Eingang zu Raum 201 (CIP). Die Übungsblätter müssen bis 18:00 Uhr am jeweils angegebenen Abgabedatum eingeworfen werden.